



Pressemitteilung

Stuttgart, 09.04.2008

In Sonne investieren! Einweihung der Fotovoltaikanlage am Standort „Siegelbach“ bei Heilbronn am 09.04.2008

„Solarscharen“ nehmen die Sonne ins Visier. Am Standort in Siegelbach bei Bad Rappenau, wo früher die Pershing-Raketen und Atomsprengköpfe für die „Waldheide“ lagerten, liefert zukünftig ein Solarkraftwerk umweltfreundliche Energie. Warme Sonne statt neue Kriege.

Was ist das besondere am Projekt? Mit der Errichtung der Solaranlage wird das Gelände zum ersten Mal zivil genutzt.

Ab April 2008 werden ca. 120 einachsige nachgeführte Solarkraftwerke mit Dünnschichtmodulen, genannt „Tracker“, mit einer Leistung von 417 Kilowattpeak jedes Jahr rd. 517.000 Kilowattstunden Strom ins öffentliche Netz einspeisen. Das ist so viel wie 150 Haushalte im Jahr an Strom verbrauchen. Durch die nachgeführten Tracker können Stromerzeugungswerte erzielt werden, die bisher nur in südlichen Ländern erreicht wurden. Die Anlage wird während ihrer 20-jährigen Laufzeit 3.000 Tonnen CO₂ einsparen.

Die ecovision contracting GmbH mit Sitz in Stuttgart wird die Anlage betreiben. Die Gesellschaft hat große Erfahrung in der Projektierung, der Errichtung und dem Betrieb von solaren Bürgerbeteiligungsanlagen, werden doch von ihr bereits vier Solarfonds wirtschaftlich sehr erfolgreich betrieben. Wichtig ist der ecovision contracting GmbH als haftende Gesellschafterin der neuen Anlage, dass InteressentInnen sich schon mit einem relativ kleinen Beteiligungsbeitrag ab 2.000€ als KommanditistInnen an diesem sonnigen Friedensprojekt beteiligen können und damit zu

StromproduzentInnen werden. Eine Beteiligungsmöglichkeit auch für den „schmalen Geldbeutel“. Die garantierte Rendite für die Beteiligung liegt bei 5%.

Für das Vorhaben werden Investitionen von 1,9 Mio. € notwendig, wovon 620.000€ über die Beteiligung von KommanditistInnen finanziert werden sollen.

„Unser Vorteil ist, dass die Anlage bereits aufgebaut und die contracting GmbH das notwendige Eigenkapital zwischenfinanziert hat. So können InteressentInnen bereits bei ihrer Investition sehen, wohin ihr Geld fließt“, so Georg Hille, Geschäftsführer der ecovision contracting GmbH.

“Wir sind jetzt auf der Suche nach InteressentInnen, die sich mit ihrer Geldeinlage an diesem sonnigen Friedensprojekt beteiligen wollen. Denn Projekte wie dieses können helfen, Konflikte um den Zugang zu Ressourcen und fossilen Rohstoffen zu vermindern“, betont Hille.

Solarscharen ist ein bemerkenswertes Projekt an einem Standort mit Historie.

Prospekte können bei der ecovision contracting GmbH (ecovision@kate-stuttgart.org) kostenlos angefordert oder im Internet unter www.ecovision-gmbh.de herunter geladen werden.

Kontaktadresse:

ecovision contracting GmbH
Blumenstrasse 19 , 70182 Stuttgart
www.ecovision-gmbh.de

Ansprechpartner:

Georg Hille, Tel.: 0761/7072730
Sabine Dietrich, Tel.: 0711/248397-15
E-Mail: ecovision@kate-stuttgart.org